

WOHNEN MIT UNS

Ausgabe 1 / 2024

DAS MIETERMAGAZIN DER WOHNUNGSBAU GMBH WORMS

TIPPS, IDEEN & TRENDS

SORGENFREI IN DEN URLAUB

So schützen Sie Ihr Zuhause während der Reisesaison



Foto: © Rido - stock.adobe.com



LIEBE MIETERINNEN UND MIETER, LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DER WOHNUNGSBAU,

ich freue mich sehr, mich in der neuesten Ausgabe unseres Mietermagazins wieder an Sie wenden zu können und Sie über aktuelle Entwicklungen und wichtige Themen in der Wohnungswirtschaft sowie bei der Wohnungsbau GmbH Worms zu informieren.

Die letzten Monate haben uns alle vor große Herausforderungen gestellt. Die gestiegenen Baukosten und die allgemeine Teuerung betreffen nicht nur unsere Branche, sondern viele Lebensbereiche. Für uns als städtische Wohnungsbau-Gesellschaft bedeutet dies, dass wir unsere Anstrengungen weiter intensivieren müssen, um unsere Projekte voranzutreiben. Dies ist uns auch gelungen: in dieser Ausgabe informieren wir Sie über den aktuellen Stand zu unseren beiden großen Projekten am Fischmarkt und in der Alzeyer Straße.

Ein weiteres wichtiges Thema, das uns in diesem Jahr beschäftigt hat, ist die Umstellung auf ein neues ERP-System. Anfang des Jahres haben wir dieses System eingeführt und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren intensiv damit beschäftigt, sich in die neuen Abläufe einzuarbeiten. Inzwischen läuft alles reibungslos und wir haben damit die Grundlage für ein weiteres Vorschreiten der Digitalisierung geschaffen.

Nun steht die Urlaubszeit bevor, und viele von Ihnen planen sicherlich eine Reise. In dieser Ausgabe haben wir wertvolle Tipps für Sie zusammengestellt, die Ihnen helfen sollen, Ihre Wohnung sicher und gut vorbereitet zu verlassen. So können Sie Ihren Urlaub unbeschwert genießen und sicher sein, dass zu Hause alles in Ordnung ist.

Abschließend wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe unseres Mietermagazins. Kommen Sie gut durch den Sommer und bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Mit freundlichen Grüßen

KEVIN JULIAN FUHR

4



7



2 EDITORIAL
Geschäftsführer
Kevin Julian Fuhr

4 KABEL-TV
Gesetzesänderung
ab Juli 2024

5 ÄNDERUNG
Hinweise zum neuen
Bewerberprogramm

6 UPDATE
Bauprojekt am
Fischmarkt

7 MODERNISIERUNG
Renovierungsarbeiten in
der Alzeyer Straße

8 UMFRAGE
Modernisierung
Alzeyer Straße

9 GRATULATION
Die Gewinner unseres
Preisrätsels

10 BERUFSFELDER
Arbeiten in der
Wohnungswirtschaft

12 TREFFPUNKT
Seniorenbegegnungsstätte
Kleine Weide

14 MASSNAHMEN
Vermeidung von
Taubendreck

17 SICHERES ZUHAUSE
Tipps für die Reisezeit

18 SUPERLATIVE
Streifzug in die Umgebung:
Holiday Park Haßloch

Störungsdienst der Wohnungsbau GmbH Worms

Auch außerhalb der Geschäftszeiten sind wir in dringenden Störungsfällen für Sie erreichbar!



Im Störfall:
06241 956969

Montags - donnerstags
von 15:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Freitags
von 12:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Wochenende und Feiertage
von 08:30 Uhr bis 22:00 Uhr



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft
FSC® C004423

IMPRESSUM

Herausgeber:
Wohnungsbau GmbH Worms
Von-Steuben-Straße 15, 67549 Worms
Geschäftsführer (V.i.S.d.P.)
Kevin Julian Fuhr

Gestaltung & Druck:
wamedia GbR

Redaktion:
Ilona Gärtner

Wohnungsbau GmbH Worms
Tel. (0 62 41) 95 69 0
info@wohnungsbau-gmbh-worms.de

www.wohnungsbau-gmbh-worms.de

Fotos:
Mitarbeiter Wohnungsbau GmbH Worms,
fotolia.de, stock.adobe.com, Holiday Park

Auflage:
500 Exemplare
Vertrieb:
Wohnungsbau GmbH Worms

KABEL-TV: GESETZESÄNDERUNG

WICHTIGE ÄNDERUNG BEIM KABEL-TV VERTRAG AB DEM 01.07.2024

Im Februar dieses Jahres wurden all unsere Mieterinnen und Mieter über eine bevorstehende Änderung bezüglich des Kabel-TV Vertrags informiert. Diese Änderung betrifft die Versorgung der Wohnungen mit Kabel-TV durch Vodafone und die damit verbundenen Kosten, die bisher über die Nebenkosten abgerechnet wurden.

Aufgrund einer Gesetzesänderung dürfen die Kosten für Kabel-TV nicht mehr über die Nebenkosten umgelegt werden. Daher entfällt die Position für das Kabel-TV in den Nebenkosten ab dem 01.07.2024. Infolgedessen wurde der Vertrag mit Vodafone zur Kabel-TV Versorgung zum 30.06.2024 beendet.

Ab dem 01.07.2024 müssen alle Bewohnerinnen und Bewohner einen eigenen Kabel-TV Vertrag abschließen, um weiterhin Kabel-TV von Vodafone empfangen zu können. Der Preis für die Grundversorgung von Vodafone bleibt unverändert bei 9,99 € inklusive Mehrwertsteuer. Es steht jedoch allen Mietern frei, auch einen Vertrag mit einem anderen TV-Anbieter abzuschließen. Die Gebühren anderer Anbieter können variieren, und entsprechende Angebote sind auf den Internetseiten der Anbieter zu finden.

Für diejenigen, die einen eigenen Kabel-TV Vertrag mit Vodafone abschließen, ändert sich wenig. Es sind keine neuen Geräte oder Verkabelungen erforderlich, und die Sender bleiben auf dem gewohnten Senderplatz. Das Fernsehen kann ohne Unterbrechung empfangen werden.

Es ist wichtig zu beachten, dass Vodafone sich vorbehält, das Kabel-TV Signal ab dem 01.07.2024 zu deaktivieren, falls kein gültiger Kabel-TV Vertrag vorliegt.

Für weitere Fragen oder Unterstützung stehen wir allen Mieterinnen und Mietern selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mehr Informationen von Vodafone finden Sie unter: www.bewohnerplus.de/kabeltv oder telefonisch unter: 0800 6649109



WICHTIGE INFORMATION FÜR WOHNUNGSSUCHENDE

NEUE SYSTEMUMSTELLUNG BEI DER REGISTRIERUNG FÜR EINE WOHNUNG

SEHR GEEHRTE INTERESSENTEN, wir wenden uns heute auch auf diesem Weg an Menschen, die Interesse daran haben eine Wohnung bei der Wohnungsbau GmbH Worms zu mieten. Bereits Anfang des Jahres haben wir auf ein komplett neues ERP-System umgestellt, mit dem wir die Grundlage für ein weiteres Voranschreiten der Digitalisierung gelegt haben. Nun folgt auch beim Registrierungsprozess die Umstellung auf das neue System „Wohnungshelden“, das unseren Bewerbungs- und Vermietungsprozess noch effizienter gestalten wird, mit dem Ziel, unseren Service für Sie weiter zu verbessern und die Datenschutzstandards zu erhöhen. Diese Umstellung ist ein wichtiger Schritt, um Ihnen in Zukunft eine noch reibungslosere und sicherere Wohnungsvermittlung bieten zu können.

■ VERBESSERTER DATENSCHUTZ UND OPTIMIERTER SERVICE

Unser Ziel ist es, Ihnen nicht nur ein passendes Wohnungsangebot zu unterbreiten, sondern auch Ihre persönlichen Daten bestmöglich zu schützen. Das neue Programm gewährleistet, dass Ihre Daten künftig noch sicherer und effizienter verarbeitet werden können.

■ ERNEUTE EINREICHUNG IHRER WOHNUNGSBEWERBUNG ERFORDERLICH

Leider war es aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich, alle bisherigen Interessentendaten in das neue System zu übertragen. Das bedeutet, dass Ihre bisherigen Bewerbungen nicht automatisch übernommen werden konnten.

All diejenigen, die weiterhin Interesse an einer unserer Wohnungen haben, bitten

wir daher, Ihre Bewerbung erneut über unser Online-Portal einzureichen. Dies ist ein notwendiger Schritt, um sicherzustellen, dass Ihre Daten korrekt und vollständig in unserem neuen System erfasst sind.

■ SO GEHT'S: IHRE BEWERBUNG ÜBER DAS ONLINE-PORTAL

Der Prozess ist ganz einfach und schnell erledigt. Besuchen Sie unsere Homepage, wo Sie einen direkten Link zu unserem Online-Formular finden. Füllen Sie das Formular aus und reichen Sie es ein – so stellen Sie sicher, dass Ihre Bewerbung im neuen System erfasst wird.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation. Durch diese Maßnahme können wir Ihnen einen besseren und sichereren Service bieten und freuen uns darauf, Ihnen auch in Zukunft bei der Suche nach Ihrem neuen Zuhause zur Seite zu stehen.

Startseite // Angebote ▶

Wohnungsangebote

Worms verfügt über einen Bestand von ca. 4.000 Mietwohnungen unterschiedl
Wohnungen ist frei finanziert, ca. 1.000 sind öffentlich
geförderten Wohnungsbau



AM FISCHMARKT

UPDATE ZU UNSEREM PROJEKT

Liebe Leserinnen und Leser, wir freuen uns, Ihnen ein Update zu unserem spannenden Projekt am Fischmarkt zu geben. Auch wenn es äußerlich momentan so aussieht, als würde nicht viel passieren, laufen hinter den Kulissen zahlreiche wichtige Arbeiten, die das Projekt vorantreiben.

■ DACHARBEITEN

Unsere Dachdecker haben das Dach erfolgreich abgedichtet und gedämmt. Besonders erfreulich ist, dass es sich hierbei um ein begrüntes Dach handelt. Aktuell wird das Substrat für die zukünftige Bepflanzung vorbereitet sowie die geplante Fotovoltaikanlage montiert.

■ DACHBÜHNE

Anfang Juni wurde eine wichtige Etappe erreicht: Mit Hilfe eines mobilen Krans haben wir die Dachbühne auf das Dach gehoben und montiert. Diese Bühne wird das Lüftungsgerät der geplanten Kindertagesstätte aufnehmen und somit einen wichtigen Beitrag zur optimalen Luftqualität in den Räumlichkeiten leisten.

■ BAUSTELLENSTELLENEINRICHTUNG UND SPIELPLATZFLÄCHE

Um die Spielplatzfläche optimal zu belüften und zu renaturieren, wurde die Baustellenstelleneinrichtung geräumt. Diese Maßnahme ist essentiell, um den Baubestand zu schützen und eine gesunde Umgebung für die Kinder zu schaffen.

■ FENSTER UND INNENAUSBAU

Der Einbau der Fenster wurde bereits beauftragt und wird in Kürze beginnen. Auch die Deckendämmung in der Tiefgarage und den Kellerräumen ist beauftragt und die Arbeiten starten bald. Zudem haben wir Verträge mit Firmen in den Bereichen Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro geschlossen, und die Arbeiten sind bereits im Gange.

■ WEITERE AUSSCHREIBUNGEN

Weitere Gewerke für den Innenausbau befinden sich derzeit in der Ausschreibungsphase. Wir hoffen, dass diese Arbeiten ebenso zügig vergeben und gestartet werden können.

Wir sind optimistisch, dass die Arbeiten weiterhin zügig voranschreiten und bald sichtbare Fortschritte erkennbar sein werden.





ALZEYER STRASSE

MODERNISIERUNG UNSERER LIEGENSCHAFTEN: AKTUELLES UPDATE

Über die umfassenden Modernisierungsmaßnahmen an unseren Liegenschaften in der Alzeier Straße haben wir bereits berichtet. Heute geben wir ein aktuelles Update über den Fortschritt der Arbeiten:

■ ERSTER ABSCHNITT (GEBÄUDE-RIEGEL NR. 249-255)

In den Gebäuderiegeln Nr. 249-255 haben wir große Fortschritte erzielt. Die Wohnungen und Balkone sind nun alle fertiggestellt und bis auf eine Wohnung bereits von Mietern bezogen worden. Aktuell konzentrieren sich die Renovierungsarbeiten auf die Treppenhäuser, Kellerräume und den Sockelbereich. Als nächster Schritt stehen die Entwässerungskanalarbeiten und Landschaftsbauarbeiten im Außenbereich an. Wir streben an, diesen Abschnitt voraussichtlich noch Ende dieses Jahres abzuschließen.

■ ZWEITER ABSCHNITT (GEBÄUDE-RIEGEL NR. 257-263)

Im zweiten Abschnitt unserer Renovierungsarbeiten verzeichnen wir ebenfalls bedeutende Fortschritte. Die ersten drei Wohnungen mit Balkonen sind bereits fertiggestellt und werden bewohnt. Um Platz

für die weiteren Sanierungsarbeiten zu schaffen, wurden alle anderen Wohnungen mittlerweile entmietet. Derzeit laufen die Putz- und Abbrucharbeiten, bevor der Innenausbau und das Anbringen der Außen-dämmung starten können. Anschließend werden die Renovierungsarbeiten an Kellerräumen, Balkonen, Treppenhäusern und dem Sockelbereich fortgesetzt. Auch hier stehen Entwässerungskanalarbeiten und Landschaftsbauarbeiten im Außenbereich an. Wir planen, diesen Abschnitt bis Ende des Jahres 2025 abzuschließen.

Gern nutzen wir erneut die Gelegenheit, uns noch einmal bei all unseren Mietern für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Renovierungsphase bedanken. Wir sind bestrebt, die Modernisierungen so schnell wie möglich abzuschließen und zu einem noch attraktiveren Wohnort zu machen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.





UMFRAGE

© Bliss - stock.adobe.com

ZUR MODERNISIERUNG IN DER ALZEYER STRASSE

Erfolgreiche Modernisierung in der Alzeyer Straße: Unsere Umfrage zeigt: Zufriedene Mieter trotz Herausforderungen

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

die Modernisierungsmaßnahmen in unserer Wohnanlage Alzeyer Straße gehen weiter voran. Die Bauphase ist für unsere Mieterinnen und Mieter nicht immer einfach, zudem stehen nach wie vor weitere Arbeiten an. Da uns die Meinung unserer Mieterinnen und Mieter sehr wichtig ist, haben wir uns entschlossen, einmal ein Stimmungsbild zu erheben. Unsere Sozialmanagerin Frau Zimmermann hat daher eine telefonische Umfrage unter den Mieterinnen und Mietern durchgeführt und direkt nachgefragt. Zwar konnte sie nicht alle erreichen, jedoch freuen wir uns, Ihnen die folgenden Auswertungen mitteilen zu können.

■ POSITIVES FEEDBACK ZUR WOHNQUALITÄT

Unsere Umfrage unter den Mietern, die in renovierte Wohnungen umgezogen sind, liefert erfreuliche Ergebnisse. Alle befragten Mieterinnen und Mieter sind mit ihren neuen Wohnungen sehr zufrieden. Der Wohnkomfort wird durchweg als deutliche Verbesserung beschrieben, einige Mieter äußerten sogar, dass ihre neue Wohnung „100 mal besser“ sei als die alte. Diese Rückmeldung zeigt, dass die umfassenden Modernisierungsarbeiten erfolgreich umgesetzt wurden und zu einer spürbaren Steigerung der Lebensqualität führen.

■ HERVORRAGENDE KOMMUNIKATION UND QUALITÄT DER ARBEITEN

Auch die Kommunikation und der Informationsfluss während der Renovierungsphase wurden von den Mietern positiv bewertet. Die rechtzeitige und umfassende Information hat dazu beigetragen, dass sich die Bewohner gut betreut fühlten. Die Qualität der Modernisierungsarbeiten wird als hervorragend eingestuft. Dies spiegelt sich

auch in der Bereitschaft der Mieter wider, die renovierten Wohnungen Freunden und Familie weiterzuempfehlen.

■ HERAUSFORDERUNGEN UND VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE

Trotz der vielen positiven Rückmeldungen gibt es auch Bereiche, die noch verbessert werden können. Einige Mieter haben die noch nicht vollständig fertiggestellte Außenanlage und die unebenen Zugangswege als problematisch beschrieben. Besonders für Personen mit Gehbehinderungen stellt dies eine Herausforderung dar. Zudem werden bei Regenwetter große Wasserpfützen und Schmutz als störend empfunden. Die Parkplatzsituation wird ebenfalls als verbesserungswürdig wahrgenommen.

Wir sind uns dieser schwierigen Situation bewusst und arbeiten mit Hochdruck daran, die restlichen Arbeiten zügig voranzutreiben. Unser Ziel ist es, die Außenanlage und Zugangswege so schnell wie möglich fertigzustellen, die Wasserpfützen zu beseitigen und eine zufriedenstellende Parkplatzsituation zu schaffen.



FAZIT

Insgesamt zeigen die Rückmeldungen, dass die Modernisierungsmaßnahmen an der Alzeier Straße ein großer Erfolg sind. Trotz der Schwierigkeiten während der Bauphase sind die Mieterinnen und Mieter von ihren neuen Wohnungen begeistert und schätzen die gesteigerte Wohnqualität. Wir nehmen die genannten Verbesserungsvorschläge ernst und arbeiten daran, die verbleibenden Probleme zu lösen, um die Wohnanlage weiter zu optimieren.

Wir bedanken uns bei allen Mieterinnen und Mietern für ihre Geduld und ihr Verständnis während der Bauphase sowie für das wertvolle Feedback.



DIE GEWINNER UNSERES PREISRÄTSELS

(Lösung: Winterzeit):

- 1. Preis: Gisela Daum
- 2. Preis: Anita Weimer
- 3. Preis: Hiltrud Graf



Gisela Daum



Anita Weimer



Hiltrud Graf

Als Preise gab es einen Blumengruß sowie Drachengold-Gutscheine zu gewinnen, die in Worms in vielen Geschäften, Restaurants, Cafés etc. eingelöst werden können.

ARBEITSFELDER IN DER WOHNUNGSWIRTSCHAFT

Jobs mit Zukunft in Worms. Als größter Wohnungsgeber in unserer Stadt betreuen wir ca. 3.800 Wohneinheiten und sind somit Wohnungsgeber für ca. 10 % aller Wormser. Die vielseitigen Aufgaben und die Komplexität, die mit dem Management, der Wartung und dem Betrieb unserer Wohnungen verbunden sind, sind breit gefächert und sehr spannend.

Bereits in den letzten beiden Ausgaben haben wir Ihnen einen aufschlussreichen Einblick in die verschiedensten Arbeitsbereiche gegeben und Ihnen folgende Berufe vorgestellt: Architekt*innen, Bauleiter*innen, Instandhalter*innen, Hausmeister*innen und Handwerker*innen sowie Immobilienkaufleute, Mietenbuchhalter*innen, Controller*innen, IT-Expert*innen, Pressereferent*innen und Assistenz der Geschäftsführung.

■ UNVERZICHTBAR

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen weitere interessante Berufe vorstellen, die für das reibungslose Funktionieren unserer Wohnanlagen unverzichtbar sind.

Bürokaufleute

Bürokaufleute und Sachbearbeiter*innen in der Büroverwaltung haben den besten Überblick über interne Unternehmensabläufe und Schnittstellen. Sie kümmern sich nicht nur um Buchhaltung und EDV, in einem Wohnungsbauunternehmen agieren sie nach außen auch als Visitenkarte des Unternehmens. Zu den wichtigsten Aufgaben zählen:

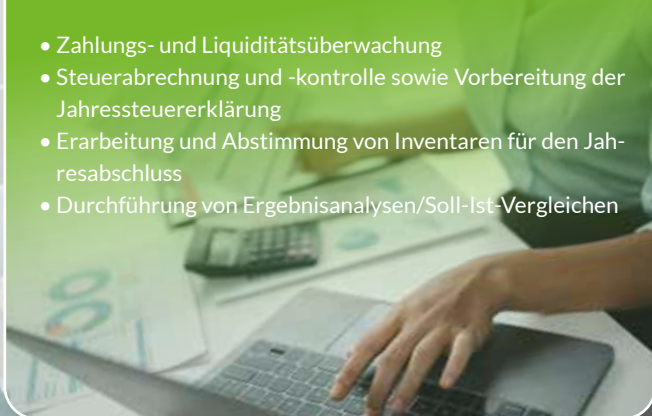
- Empfangstätigkeit und Telefonzentrale
- Datenpflege und Büromanagement
- Organisation und Unterstützung verschiedener Maßnahmen
- Kaufmännische Sonderaufgaben



Bilanzbuchhalter*innen

Bilanzbuchhalter*innen übernehmen in der Wohnungswirtschaft spannende und verantwortungsvolle Aufgaben: sie halten die Buchführung auf Kurs und erstellen Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung nach den aktuellen rechtlichen Anforderungen. Dazu kommen folgende Aufgaben:

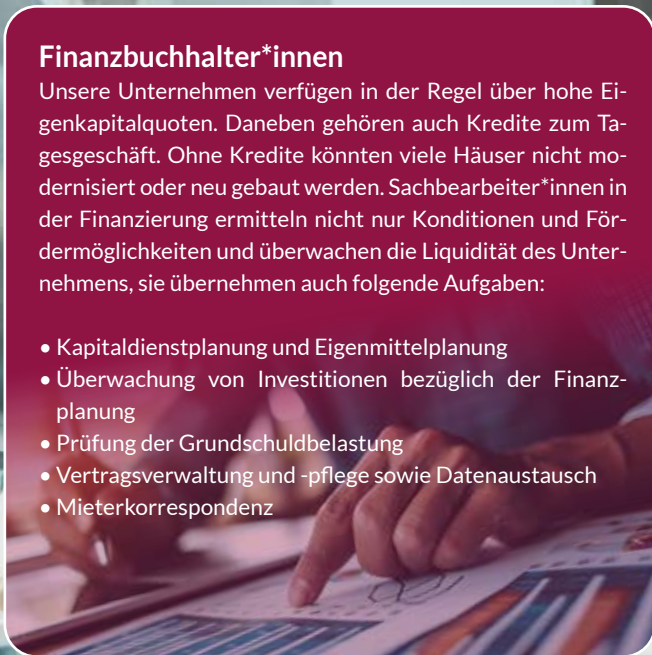
- Zahlungs- und Liquiditätsüberwachung
- Steuerabrechnung und -kontrolle sowie Vorbereitung der Jahressteuererklärung
- Erarbeitung und Abstimmung von Inventaren für den Jahresabschluss
- Durchführung von Ergebnisanalysen/Soll-Ist-Vergleichen



Finanzbuchhalter*innen

Unsere Unternehmen verfügen in der Regel über hohe Eigenkapitalquoten. Daneben gehören auch Kredite zum Tagesgeschäft. Ohne Kredite könnten viele Häuser nicht modernisiert oder neu gebaut werden. Sachbearbeiter*innen in der Finanzierung ermitteln nicht nur Konditionen und Fördermöglichkeiten und überwachen die Liquidität des Unternehmens, sie übernehmen auch folgende Aufgaben:

- Kapitaldienstplanung und Eigenmittelplanung
- Überwachung von Investitionen bezüglich der Finanzplanung
- Prüfung der Grundsschuldbelastung
- Vertragsverwaltung und -pflege sowie Datenaustausch
- Mieterkorrespondenz



Portfolio Manager*innen

Ein Portfolio Manager ist für die Verwaltung eines Portfolios von Immobilien verantwortlich. Er spielt eine wesentliche Rolle bei der Maximierung des Wertes und der Rentabilität des Immobilienportfolios. Die Hauptaufgaben eines Portfolio Managers im Immobilienbereich umfassen:

- Entwicklung einer langfristigen Strategie für das Immobilienportfolio basierend auf den Zielen des Eigentümers oder der Organisation.
- Identifikation und Evaluierung von potenziellen Immobilieninvestitionen für das Portfolio sowie Verhandlung von Kauf- und Verkaufsverträgen.
- Überwachung und Optimierung der Leistung jedes einzelnen Vermögenswerts im Portfolio, einschließlich Mieterbeziehungen, Vermietung und Instandhaltung.
- Identifikation, Bewertung und Bewältigung von Risiken, die das Portfolio beeinflussen könnten, wie z. B. Marktrisiken, Finanzierungsrisiken und operationelle Risiken.
- Verwaltung der finanziellen Aspekte des Portfolios, einschließlich Budgetierung, Cashflow-Analyse, Finanzierung und Berichterstattung.
- Kommunikation mit Eigentümern, Investoren, Mietern und anderen relevanten Parteien, um die Leistung des Portfolios zu erläutern und Feedback einzuholen.

Personalsachbearbeiter*innen

Der Mensch steht im Mittelpunkt - die richtigen Leute am richtigen Platz. Das ist ein wichtiger Grundstein für den Erfolg eines Unternehmens. Sachbearbeiter*innen Personal kümmern sich um folgende Aufgaben:

- Allgemeine Personalverwaltung und Mitarbeiterbetreuung
- Bewerbermanagement
- Führen der Personalakten, Datenpflege im Personalinformationssystem
- Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Allgemeine Personalverwaltung
- Personalentwicklung, Seminarverwaltung und Trainings
- Entwicklung von Personalkonzepten
- Erstellung von Personalstatistiken und Reports
- Bescheinigungswesen

Sozialmanager*innen

Es muss nicht immer ein Maschendrahtzaun der Auslöser sein, aber für den Fall der Fälle braucht die Wohnungswirtschaft Sozialmanager*innen, die sowohl Mietern als auch Vermietern beratend und tatkräftig zur Seite stehen. Dazu gehören folgende Aufgaben:

- Beratung bei Problemen nachbarschaftlicher Art und Mietschuldenberatung
- Einzelfallbetreuung
- Mediation zwischen Mieter und Vermieter sowie Kooperation mit externen Partnern
- Aufbau und Umsetzung sozialer Projekte
- Planung und Organisation von Veranstaltungen und Nachbarschaftsangeboten

Die Ihnen in nunmehr drei Ausgaben vorgestellten Berufe prägen das Gesicht unserer Wohnungswirtschaft und tragen entscheidend dazu bei, dass unsere Wohnanlagen nicht nur funktionieren, sondern zu einem Zuhause werden.

Sie haben Interesse an diesen Tätigkeitsbereichen oder möchten gern weitere Informationen darüber erhalten? Dann zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Wir sind jederzeit für Sie da, um Ihre Fragen zu beantworten und Ihnen Einblicke in potenzielle Karrieremöglichkeiten in der Wohnungswirtschaft zu geben.

Berufsinformationsmesse im BIZ

Auch in diesem Jahr war die Wohnungsbau GmbH Worms wieder auf der größten Berufsinformationsveranstaltung im Bildungszentrum vertreten.

Am 3. Mai konnten sich alle interessierten jungen Menschen über die Berufe „Immobilienkaufmann (m/w/d)“ sowie „Bauzeichner (m/w/d)“ an unserem Stand informieren und Info-Flyer mit nach Hause nehmen. Unser Auszubildender Jakob Niedbajluk war ebenfalls mit von der Partie und konnte nach einem knappen Jahr Ausbildung bereits anschaulich aus seiner Praxis berichten.

Sie sind an einer Ausbildung bei der Wohnungsbau interessiert? Dann kontaktieren Sie uns bitte unter „info@wohnungsbau-gmbh-worms.de“.





EINE ERFOLGS- GESCHICHTE

DIE SENIORENBEGEGNUNGSSTÄTTE IN DER KLEINEN WEIDE

Die Seniorenbegegnungsstätte in der Kleinen Weide bietet älteren Menschen in unserer Stadt einen wichtigen sozialen Treffpunkt und eine Vielzahl von Aktivitäten, um ein erfülltes Leben im Alter zu ermöglichen. Es gibt sie bereits seit über 50 Jahren. Angegliedert ist sie an die Fachstelle für Senioren und Inklusion der Stadtverwaltung Worms. Sie ist in einer unserer Liegenschaften untergebracht und wir möchten sie unseren Leserinnen und Lesern gerne vorstellen. Wir haben mit den beiden verantwortlichen Mitarbeiterinnen, Frau Sabine Steffens und Frau Katja Kolb, gesprochen.

Frau Steffens, Frau Kolb, vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für dieses Interview nehmen. Frau Steffens, Sie sind die Abteilungsleiterin der Fachstelle für Senioren und Inklusion und unter anderem für diese Seniorenbegegnungsstätte zuständig. Könnten Sie uns zunächst etwas über diese Einrichtung erzählen und welche Angebote sie bereitstellt?
Frau Steffens: Natürlich, das mache ich sehr gerne. Unsere Seniorenbegegnungsstätte ist ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der Aktivität für ältere Menschen in unserer Stadt. Es gibt viele ältere Menschen,

die einsam sind, die vielleicht ihren Partner oder ihre Partnerin verloren haben und gern mehr Kontakte nach außen haben möchten. Wir bieten eine Vielzahl von Angeboten, die darauf abzielen, soziale Kontakte zu fördern, körperliche und geistige Fitness zu erhalten und den Senioren ein erfülltes Leben im Alter zu ermöglichen. Dazu gehören unter anderem Spiele-Nachmittage, Seniorengymnastik, Ausflüge und gemeinsame Aktivitäten.

Welche Rolle spielt die Seniorenbegegnungsstätte in der Gemeinschaft und welche Bedeutung hat sie für die älteren Menschen, die sie besuchen?

Frau Steffens: Unsere Seniorenbegegnungsstätte ist ein wichtiger sozialer Treffpunkt für die älteren Menschen in unserer Stadt Gemeinde. Hier haben sie die Möglichkeit, Gleichgesinnte zu treffen, neue Freundschaften zu knüpfen und sich in einem vertrauten Umfeld wohlfühlen. Viele unserer Besucher schätzen besonders die Möglichkeit, aktiv am Gemeinschaftsleben teilzunehmen und sich sowohl geistig als auch körperlich fit zu halten. Darüber hinaus bietet die Begegnungsstätte auch eine Anlaufstelle für Informationen und Beratung zu verschiedenen Themen im Bereich der Seniorenhilfe.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE HIER:

Stadtverwaltung Worms
Fachstelle für Senioren und Inklusion
Seniorenbegegnungsstätte Kleine Weide
Kleine Weide 1
67547 Worms
Tel.: 06241-43955 (Frau Kolb)

oder

Seniorenbüro
Marktplatz 2
67547 Worms
06241-853 5701 (Frau Knierim)



Montag, Donnerstag: 13 – 17 Uhr
Dienstag: 11.30 – 14.30 Uhr
Mittwoch: 14 – 17 Uhr
(je nach Termin/Veranstaltung)



Frau Kolb, Sie sind die verantwortliche Mitarbeiterin hier vor Ort. Die Räumlichkeiten sind sehr einladend und gemütlich; man fühlt sich direkt wohl. Welche Aktivitäten bieten Sie denn an?

Frau Kolb: Unsere Woche ist gut gefüllt mit verschiedenen Angeboten: Montags und donnerstags findet ein Spielenachmittag statt. Dabei gibt es Kaffee, Kuchen und kleine Snacks. Dienstag ist unser Aktiv-Tag: Vormittags bieten wir unsere Sitzgymnastik und am Nachmittag die „Freestyle“ Gymnastik an. An jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat findet ein Gemeinschaftssingen in der Sterngasse im Internet-Café „Silver Surfer“ statt. An jedem zweiten Mittwoch im Monat organisieren wir ein Tanzcafé, wofür uns die Tanzschule Ralf Hoh freundlicherweise ihre Räumlichkeiten in der Innenstadt zur Verfügung stellt und das von den Seniorinnen und Senioren gern besucht wird. An jedem letzten Mittwoch im Monat unternehmen wir gemeinsam einen Spaziergang. Ein Highlight ist unser Ausflug im Sommer, den wir organisieren. Zudem nehmen wir immer am Nordend-Fest im Sommer sowie am Weihnachtsmarkt teil.

Das sind wirklich sehr viele und auch sehr vielseitige Angebote. Da ist sicher für jeden etwas dabei. Wie viele Seniorinnen und Senioren nehmen denn daran teil?

Frau Kolb: Es ist natürlich unterschiedlich, aber durchschnittlich sind es um die 20 Personen.

Wie unterstützen Sie die Teilnehmer dabei, sich in der Seniorenbegegnungsstätte wohlfühlen und aktiv zu beteiligen?

Frau Kolb: Wir legen großen Wert darauf, eine herzliche und einladende Atmosphäre zu schaffen, in der sich unsere Besucher wohl und willkommen fühlen. Uns ist es sehr wichtig, sie möglichst schnell in den Kreis zu integrieren. Unser Team ist stets darauf bedacht, auf die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Teilnehmer einzugehen und ein vielfältiges Programm anzubieten, das für jeden etwas Passendes bereithält. Wir bieten ebenfalls einen Shuttle-Service vom Adenauer Ring bis zum jeweiligen Treffpunkt an, so dass wir gut erreichbar sind.

Welche Herausforderungen sehen Sie in der Arbeit mit älteren Menschen und wie gehen Sie damit um?

Frau Steffens: Natürlich gibt es auch Herausforderungen in der Arbeit mit älteren Menschen, insbesondere im Hinblick auf gesundheitliche Einschränkungen oder soziale Isolation. Wir versuchen jedoch, diesen Herausforderungen durch ein einfühlsames und respektvolles Miteinander zu begegnen und individuelle Unterstützung anzubieten, wo sie benötigt wird. Dabei ist es wichtig, die Würde und Autonomie der älteren Menschen zu wahren und sie in ihren Stärken zu unterstützen. Wir nehmen sie so an, wie sie sind. Und wir möchten alle Interessierten ermutigen, einmal bei uns vorbeizukommen. Nehmen Sie gern vorher Kontakt mit uns

auf, damit wir Ihnen eventuelle Vorbehalte nehmen können; gern kommen wir auch zu einem Hausbesuch vorbei.

Frage: Wie können sich Interessierte an Ihrer Seniorenbegegnungsstätte beteiligen oder diese unterstützen?

Frau Steffens: Es gibt viele Möglichkeiten, wie Interessierte unsere Seniorenbegegnungsstätte unterstützen können. Zum einen freuen wir uns über ehrenamtliche Helfer, die uns bei der Organisation und Durchführung von Aktivitäten unterstützen oder den Besuchern als Gesprächspartner zur Verfügung stehen. Es gibt so viele sehr fitte und rüstige Seniorinnen und Senioren. Diese möchten wir gern auch für die ehrenamtliche Arbeit begeistern, denn man bekommt für sein Engagement auch sehr viel zurück. Wer sich für eine Beteiligung interessiert, kann gerne Kontakt mit uns aufnehmen und wir besprechen gemeinsam, wie eine Unterstützung aussehen könnte.

Frau Steffens, Frau Kolb, wir bedanken uns herzlich für das Gespräch und die vielen sehr interessanten Informationen. Es ist tatsächlich eine sehr wertvolle Arbeit, die Sie hier leisten. Wir möchten gerne alle, die dies lesen und für die diese Angebote in Frage kommen, ermutigen, einmal Kontakt mit der Seniorenbegegnungsstätte aufzunehmen oder Menschen in ihrem Umfeld auf dieses tolle Angebot hinzuweisen.

TAUBENDRECK? EFFEKTIVE MASSNAHMEN

VERMEIDUNG VON TAUBENDRECK UND HILFREICHE REINIGUNGSTIPPS

Tauben sind ein fester Bestandteil des städtischen Lebens und oft in unseren Straßen und auf Plätzen anzutreffen. Seit vielen Jahrhunderten sind sie eng mit den Menschen verbunden.

Sie haben eine bemerkenswerte Fähigkeit zur Orientierung und Navigation, bilden oft lebenslange Paarbindungen und werden in vielen Kulturen mit Frieden, Liebe und Hoffnung in Verbindung gebracht.

Aber oft werden sie auch als Plage angesehen. Es ist bekannt, dass Taubenkot nicht nur unansehnlich und unhygienisch ist, sondern auch gesundheitliche Risiken mit sich bringen kann. Auch in einigen unserer Quartiere hat dieses Thema schon zu Unmut und Ärger geführt. Daher möchten wir es in „Wohnen mit uns“ aufgreifen und Ihnen einige Tipps aufzeigen, wie wir in unserem Wohnumfeld durch präventive Maßnahmen dazu beitragen können, den Ärger durch Taubenkot zu minimieren und beschmutzte Flächen zu reinigen:

■ 1. LICHTREFLEXIONEN ALS ABSCHRECKUNG

Tauben lassen sich einfach und effektiv durch Lichtreflexionen vertreiben. Die reflektierenden Oberflächen von Alufolie oder alten CDs können die Tauben verunsichern und dazu bringen, sich woanders niederzulassen. Sie können einen Taubenschreck aus solchen Materialien basteln und an Orten platzieren, an denen Tauben häufig landen, wie Ihrem Balkon, Ihrem Dach oder im Garten.

■ 2. VERWENDUNG VON DUFT- STOFFEN

Tauben haben eine ausgeprägte Abneigung gegen bestimmte Gerüche. Dazu gehören



der Geruch von Rauch sowie Duftstoffe wie Lavendel, Pfefferminze oder Nelkenöl. Diese Düfte können auf Balkonen, Terrassen oder anderen betroffenen Bereichen verteilt werden, um Tauben fernzuhalten. Sie können beispielsweise Duftspender oder Lavendelsäckchen verwenden, um einen angenehmen Geruch zu verbreiten, der Tauben abschreckt.

■ 3. TIERFREUNDLICHE METHODEN BEVORZUGEN

Es ist wichtig zu beachten, dass sowohl Stadttauben als auch Ringeltauben unter dem Tierschutzgesetz stehen. Alle Maßnahmen sollten daher tiergerecht sein und den Vögeln nicht schaden. Vermeiden Sie daher den Einsatz von aggressiven Methoden wie Gift oder Fallen, sondern setzen Sie auf sanfte und humane Mittel zur Taubenabwehr.

■ 4. SCHNELLE REINIGUNG VON TAUBENDRECK

Taubenkot gilt vor allem in städtischen Gebieten als besonders aggressiv. Er kann nicht nur unansehnlich sein, sondern auch Materialschäden verursachen und Gesundheitsrisiken bergen. Daher ist es wichtig, beschmutzte Flächen schnell und gründlich zu reinigen. Verwenden Sie dazu heißes Wasser oder eine Essig-Wasser-Mischung, um den Taubenkot zu entfernen. Tragen Sie bei der Reinigung Einweghandschuhe, eine Schutzbrille und eine Mundschutzmaske, um sich vor möglichen Krankheitserregern zu schützen.

■ 5. ANGETROCKNETER TAUBENKOT

Ist der Taubenkot bereits ein paar Tage alt und angetrocknet, sollten Sie ihn erst einweichen. Legen Sie ein nasses Stück Zeitungspapier oder Küchenrolle auf den Dreck. Lassen Sie alles bis zu 20 Minuten einwirken. Entfernen Sie dann den Taubendreck mit dem feuchten Tuch. Anschließend sollten Sie die Stelle mit warmem Wasser und Spüli reinigen.

Tipp: Sie können den Kot auch länger einweichen lassen. Benetzen Sie dafür das Zeitungspapier beziehungsweise das Küchenrollenpapier immer wieder neu.

■ 6. ENTFERNUNG VON TAUBENDRECK VON AUTOLACK

Taubenkot kann auch auf Autolack hartnäckige Flecken hinterlassen. Es ist wichtig, diese schnell zu entfernen, um den Lack nicht zu beschädigen. Verwenden Sie dazu warmes Wasser und Spülmittel, um den Taubenkot zu lösen. Legen Sie ein nasses Tuch auf den Kot, um ihn einzuweichen, bevor Sie ihn vorsichtig mit einem weichen Schwamm entfernen. Achten Sie darauf, den Lack nicht zu zerkratzen. Nach der Reinigung sollten Sie den Autolack gründlich mit klarem Wasser abspülen und trocknen.

■ 7. ÖFFENTLICHE AUFKLÄRUNG ÜBER HYGIENE

Sensibilisieren Sie die Gemeinschaft für die Bedeutung der Sauberkeit im Umgang mit Tauben. Ein bewusster Umgang mit potenziellen Brut- und Ruhestätten kann dazu beitragen, Verschmutzungen zu minimieren.

Indem wir uns bewusst für einen respektvollen Umgang mit Tauben einsetzen und gleichzeitig Maßnahmen zur Minimierung von Ärger durch Taubenkot ergreifen, tragen wir dazu bei, das Gleichgewicht zwischen Mensch und Tier in unseren städtischen Lebensräumen zu bewahren. Denn Respekt und Achtsamkeit gegenüber der Tierwelt gehen Hand in Hand mit einem sauberen und angenehmen Stadtleben für alle.



SICHERHEITSTIPPS FÜR DIE URLAUBSZEIT

WIE SIE IHR ZUHAUSE WÄHREND DER REISESAISON SCHÜTZEN

Der Sommer steht vor der Tür und viele von uns planen wohlverdiente Urlaube und Reisen. Doch bevor Sie Ihr Zuhause verlassen, sollten Sie sicherstellen, dass es gut geschützt ist, um unliebsame Überraschungen während Ihrer Abwesenheit zu vermeiden. Hier sind einige wichtige Sicherheitstipps, um Ihr Zuhause während der Reisesaison zu schützen.

- Überprüfen Sie vor Ihrer Abreise alle **Türen und Fenster** und stellen Sie sicher, dass sie sicher verschlossen sind.
- Schalten Sie Lichter mithilfe von **Zeitschaltuhren** ein und aus, um den Eindruck zu erwecken, dass jemand zu Hause ist.
- Nutzen Sie einen **TV-Simulator**, der den Eindruck eines laufenden Fernsehers vermittelt und der für wenig Geld zu haben ist.
- Nehmen Sie alle nicht benötigten **elektronischen Geräte** vom Netz, um Energie zu sparen und das Risiko von Bränden zu minimieren.
- Stellen Sie sicher, dass bei Abwesenheit der **Wasserhahn** für Wasch- und Spülmaschine abgedreht ist, um das Risiko von Wasserschäden zu minimieren.
- Bewahren Sie **Wertsachen** wie Schmuck, Geld, wichtige Dokumente und elektronische Geräte an einem sicheren Ort auf, der für potenzielle Einbrecher schwer zugänglich ist oder alternativ in einem Bankschließfach auf.
- Fotografieren Sie **teure Gegenstände** und notieren Sie sich Seriennummern, um im





Eine sorgfältige Vorbereitung und präventive Maßnahmen können dazu beitragen, unangenehme Zwischenfälle während Ihrer Abwesenheit zu vermeiden.

Falle eines Diebstahls die Identifizierung zu erleichtern.

- Informieren Sie Ihre **Nachbarn** über Ihre Abwesenheit und lassen Sie sie wissen, wie sie Sie im Notfall erreichen können. Bitten Sie sie, regelmäßig nach Ihrem Zuhause zu sehen, den Briefkasten zu leeren und die Mülltonnen rein- und rauszustellen.
- Übergeben Sie einen **Ersatzschlüssel** für den Notfall an einen vertrauenswürdigen Freund oder ein Familienmitglied.
- Vermeiden Sie es, Ihren Urlaub auf **Social-Media-Plattformen** öffentlich anzukündigen, um die Aufmerksamkeit von Einbrechern zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre **Hausratversicherung** auf dem neuesten Stand ist und alle erforderlichen Deckungen für den Fall eines Einbruchs bietet.



Mit diesen Sicherheitstipps können Sie beruhigt in den Urlaub fahren, in dem Wissen, dass Ihr Zuhause gut geschützt ist.



STREIFZUG IN DIE UMGEBUNG

DER HOLIDAY PARK IN HASSLOCH

Der Holiday Park ist ein beliebtes Ausflugsziel für Familien und Freizeitbegeisterte gleichermaßen. Mit mehr als 45 sensationellen Attraktionen bietet der Park eine unterhaltsame Erfahrung für Besucher jeden Alters und verspricht Spaß und Abenteuer für die ganze Familie.



Weitere Infos finden Sie unter:
<http://www.holidaypark.de>
Holiday Park Germany
Holidayparkstraße 1-5
67454 Haßloch

Eintrittspreise:
Da die Eintrittspreise variieren, schauen
Sie bitte auf der Homepage unter:
<https://www.holidaypark.de/de/tickets-0>

ANSCHRIFT:
Holiday Park
Holidayparkstraße 1-5
67454 Haßloch
Telefon: 06324 59930

WEITERE INFORMATIONEN:
Web: holidaypark.de
Facebook: Holiday Park
Instagram: holiday_park_official



ÖFFNUNGSZEITEN:

Da die Öffnungszeiten variieren, schauen Sie bitte auf der Homepage nach unter: <https://www.holidaypark.de/de/oeffnungszeiten>

An den meisten Tagen von 10-18 Uhr geöffnet.
An manchen Samstagen von 10-22.30 Uhr



Fotos: © HOLIDAY PARK

IM ADRENALINRAUSCH DER SUPERLATIVE

Eine der größten Sensationen des Parks ist die „bigFM Expedition GeForce“. Diese beeindruckende Achterbahn erreicht Geschwindigkeiten von bis zu 120 km/h und zeichnet sich besonders durch das Gefühl der Schwerelosigkeit aus. Die 2001 erbaute Stahlachterbahn wurde mehrfach zur besten Achterbahn der Welt gekürt.

Ein weiteres Highlight ist die Katapultachterbahn „Sky Scream“. Ein ständiges Wechselspiel zwischen Vorwärts- und Rückwärtsbewegungen sorgt für das wohlige Kribbeln im Bauch, das Achterbahnen so interessant macht. Am höchsten Punkt der Strecke, 50 Meter über dem Erdboden, drehen sich die Wagen in Zeitlupe um ihre eigene Achse.

Nicht nur Achterbahn-Fans kommen hier auf ihre Kosten. Der Free Fall Tower „Anubis“ war 1997 bei seiner Eröffnung der erste Freifallturm Europas und sorgt mit seiner Höhe von 70 Metern immer noch für Nervenkitzel. Ähnlich hoch hinaus, aber langsamer wieder hinunter, geht es beim Kettenkarussell „Lighthouse Tower“, dem höchsten Flugkarussell Deutschlands.

FÜR JEDEN ETWAS DABEI

Für die kleinen Abenteuerlustigen bietet das „Maja Land“ eine große Auswahl an bunten Fahrattraktionen. Riesige Blumen,

Bäume und bunte Wiesen lassen die Welt der berühmten Biene lebendig werden. In „Majas Blütenplash“ fühlen sich die Fahrgäste so klein wie eine Biene, da die großen Gondeln sich in bunte Blütenkelche verwandelt haben. Nur wer seine Tulpe zu der Musik von Maja und ihrem Freund Willi richtig steuert, entkommt den spritzigen Wasserfontänen.

Auch das Wikingerdorf rund um die Wildwasserbahn „Wickie Splash“ zieht kleine Entdecker magisch an. Diese Attraktion ist ein Spaß für die ganze Familie: Die schwimmenden Fässer werden nach einer entspannten Fahrt mit dem Kanu hinaufgezogen und rauschen dann vorwärts oder rückwärts mit einem weiten Sprung aufs Wasser zu – eine spritzige Fahrt für große und kleine Wikinger.

Ein Highlight für die ganze Familie sind die Wasserattraktionen. Während bei einer Fahrt mit den Raftingbooten auf dem „Donnerfluss“ kein Passagier trocken bleibt, kann man bei Europas erster und einziger Wasserski-Stuntshow den nassen Spaß aus der Ferne beobachten. Mit sportlichen Höchstleistungen, herrlicher Comedy und spektakulären Stunts begeistert das Wasserski-Team seit 35 Jahren sein Publikum.

FAZIT

Der Holiday Park in der Pfalz lässt die Herzen höher schlagen. Die Mischung aus jeder

Menge Action und einem familiengerechten Unterhaltungsangebot mit berühmten Fernsehstars wie der Biene Maja, Wickie oder dem Drachen Tabaluga verspricht ein ganz besonderes Parkerlebnis.

Ob Sie den Nervenkitzel suchen, die Fantasie Ihrer Kinder beflügeln möchten oder einfach einen entspannten Tag mit der Familie verbringen wollen – der Holiday Park bietet für alle Altersklassen das passende Angebot. Von atemberaubenden Achterbahnen, die selbst die mutigsten Herzen höherschlagen lassen, bis hin zu zauberhaften Themenbereichen, die die Kleinsten in eine Welt voller Magie und Abenteuer entführen und Kinderaugen strahlen lassen – im Holiday Park findet jeder sein persönliches Highlight und erlebt einen unvergesslichen Tag voller Abenteuer und Spaß. Zahlreiche Restaurants, Cafés und Imbissstände sorgen zudem dafür, dass auch für das leibliche Wohl gesorgt ist.



Nutzen Sie alle Möglichkeiten Ihres Multimedia-Anschlusses



Liebe Bewohnerin, lieber Bewohner,

Ihre Wohnung ist an das Kabel-Glasfasernetz von Vodafone angeschlossen. Über den bestehenden Multimedia-Anschluss in Ihrer Wohnung empfangen Sie so schon heute ein großes TV-Angebot in SD- und HD-Qualität.

Darüber hinaus ermöglicht das Kabel-Glasfasernetz von Vodafone Internet-Anschlüsse von bis zu 1.000 Mbit/s mit Festnetz-Flatrate sowie ein großes Premium-TV-Angebot.

Gemeinsam mit der Hausverwaltung Wohnbau Worms haben wir beschlossen, einen individuellen Premium-Ansprechpartner für Sie bereitzustellen. Dieser berät Sie gerne kostenlos, individuell und kompetent vor Ort über die zusätzlichen Möglichkeiten Ihres Multimedia-Anschlusses aufgrund des bestehenden Grundvertrages in Ihrem Objekt.



Ihr persönlicher Ansprechpartner ist Herr Herrmanns.

Er informiert Sie gerne über Ihre Möglichkeiten.

Frank Herrmanns

Autorisierter Vertriebspartner Vodafone Deutschland GmbH

Mobil: 0151 23 06 05 24

f.herrmanns@vertriebspartner-vfkd.de

Herr Herrmanns kann sich mit einem Vodafone-Beraterausweis als von Vodafone Deutschland beauftragter Vertriebspartner legitimieren.

Vereinbaren Sie gerne einen individuellen Termin mit Herrn Herrmanns.

Bei technischen Problemen wenden Sie sich bitte an unsere kostenlose technische Service-Hotline (24 h):
0800 526 66 25.